

Niederschrift

über die 28. Sitzung (Etat) (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Ost
am Donnerstag, **15.11.2012**, 17:02 Uhr - 18:55 Uhr,
Lublin-Zimmer, Stadtweinhaus,
Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Georg Balsliemke, Stefan Gottkehaskamp, Dirk Heidemeyer, Martina Klimek, Dr. Katrin Peitz, Elke von Göwels, Walter von Göwels, Thomas Werth (ab 17:23 Uhr, TOP 2.4), Jochen Zipelius,

von der SPD-Fraktion

Jörg Koltermann, Marion Mix, Renate Schmitz, Ludger Steinmann,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Renate Paschert (ab 17:08 Uhr, TOP 1), Meinolf Sellerberg (ab 17:08 Uhr, TOP 1),

von der FDP-Fraktion

Hans-Henning Jasper, Kurt Moths,

von der UWG-MS

Anton Hans-Elmar Niewöhner,

von der Verwaltung

Ralf Kiowsky, Dr. Jürgen Langenberg, Elke Lutter, Reimer Stoldt, Gerd Uken, Michael Willnath,

für die Schriftführung

Karin Groh,

für die Stenogrammaufnahme

Monika Janczak,

Es fehlte:

Jörn Möltgen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL)

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 28. Sitzung (Etat) (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Ost am 15.11.2012

Tagesordnung**Öffentliche Sitzung****1. Eingänge und Mitteilungen****2. Entscheidungen**

V/0778/2012
I

- 2.1. Wiederwahl der stellvertretenden Schiedsperson für den Bezirk 11 Münster - Handorf

V/0841/2012
II

- 2.2. Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 2013 im Stadtbezirk Ost, geplante Instandsetzungsmaßnahmen
- Baubeschlüsse -

V/0462/2012
III

- 2.3. Borggreneweg - Einrichtung einer Tempo-30-Zone, Antrag nach § 24 GO NW (Ifd. Nr. 38/2012)

V/0684/2012
V

- 2.4. Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Ost
- Festlegung der Reihenfolge -
Grundlage der Haushaltsberatung für das Jahr 2013

V/0811/2012
V

- 2.5. Werse-Radwanderweg Havichhorster Mühle bis Sudmühle
- Planungs- und Baubeschluss -

3. Etatberatung

- 3.1. Entscheidung über die Aufteilung der frei verfügbaren Haushaltsmittel der Bezirksvertretung Münster-Ost 2013

- 3.2. Anhörung gemäß § 37 Abs. 4 GO NW zum Entwurf des Haushaltsplans 2013 sowie des Ergebnis- und Finanzplans bis 2016

- 3.3. Nachhaltige kommunale Haushaltspolitik - Handlungsprogramm 2012 bis 2017

- 3.4. Bürgerhaushalt 2012
Aus der Dokumentation der 102 bestplatzierten Bürgervorschläge die Vorschläge Nr. 41, 143 und 323

- | | |
|--------------------------------------|--|
| | 4. Berichte |
| <u>V/0861/2012</u>
II | 4.1. Strategisches Flächenmanagement: Einführung eines Flächenplanes als Anlage zum Haushaltsplan |
| <u>V/0772/2012</u>
III | 4.2. Ergebnisbericht zum Einplanungsgespräch über die Zuschussmaßnahmen nach den Richtlinien zur Förderung des kommunalen Straßen- und Radwegebaus ab 2013 |
| <u>V/0741/2012</u>
V | 4.3. Jahresbericht 2011 der Biologischen Station Rieselfelder Münster |
| <u>V/0742/2012</u>
V | 4.4. Mobilfunksendeanlagen in Münster;
neuer geplanter Standort im Stadtbezirk Münster-Ost |
| | 5. Anträge |
| <u>A-O/0019/2012</u>
CDU-Fraktion | 5.1. Aufstellung eines stationären Dialog-Displays auf der Mariendorfer Straße |
| <u>A-O/0020/2012</u>
CDU-Fraktion | 5.2. Ballfangzaun auf dem Gelände der Jugendeinrichtung "Drei Eichen" am Borggreneweg |
| <u>A-O/0021/2012</u>
CDU-Fraktion | 5.3. Zuschuss für eine Beregnungsanlage für den SV Eintracht Münster e. V. |
| <u>A-O/0022/2012</u>
CDU-Fraktion | 5.4. Bodenhülse auf dem Petronillaplatz |
| <u>A-O/0023/2012</u>
CDU-Fraktion | 5.5. Niedrigseilgarten auf dem Gelände des CVJM |
| | 6. Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung und Abgabe neuer Anfragen |
| | 7. Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung/von Mitgliedern und Abgabe neuer Anregungen/Anträge |
| | 8. Verschiedenes |

Frau **Klimek** eröffnete die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Ost um 17:02 Uhr und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit fest.

Sie begrüßte die Mitglieder der Bezirksvertretung, die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung und der Presse sowie die anwesenden Bürgerinnen und Bürger.

Frau **Klimek** gratulierte Frau von Göwels und Frau Janczak nachträglich zum Geburtstag.

Herr **Gottkehaskamp** beantragte, den unter Punkt 5.4 der Tagesordnung aufgeführten Antrag Nr. A-O/0022/2012 „Bodenhülse auf dem Petronillaplatz“ von der Tagesordnung abzusetzen. Hierzu bestand Einvernehmen.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Frau **Klimek** gab Folgendes bekannt:

- Als Trägervertreterin nahm sie an der Elternsitzung der Kita Drei Eichen teil. Hinsichtlich des Neubaus der Kita „Am Juffernbach“ wurde seitens der Eltern ein zusätzlicher Gruppenraum gewünscht. Sie habe diesen Wunsch durch ein Telefonat mit Herrn Nottenkemper von der Wohn- und Stadtbau unterstützt.
- Am 11. Oktober nahm sie in der Lützow-Kaserne am Festakt zum Tag der Deutschen Einheit teil. Gastredner war Herr Eberhard Diepgen, ehemaliger regierender Bürgermeister Berlins und politischer Zeitzeuge der Wiedervereinigung.
- In der letzten Sitzung der Bezirksvertretung wurde die Durchführung eines Ortstermins an der Jugendeinrichtung Drei Eichen am Borggreneweg angeregt. Dieser Termin fand am 18. Oktober statt; im Ergebnis wurde festgehalten, dass die Anordnung einer Temporeduzierung auf 30 km/h straßenverkehrsrechtlich hier nicht möglich sei. Zum Schutz der Kinder und Jugendlichen wurde vorgeschlagen, zur Straßenseite hin einen Ballfangzaun zu errichten.
- Am 22. Oktober traf sie sich mit dem Kommandeur der Lehrgruppe B, Herrn Arzbach. Anlass war das Verhalten einiger Bürgerinnen und Bürger auf dem Truppenübungsplatz Handorf-Ost, die leider die Benutzungsregeln nicht einhalten.
Herr Arzbach betonte ausdrücklich, dass er weiterhin guten Kontakt zur Bevölkerung halten möchte, bat aber auch eindringlich darum, die Belange der Bundeswehr während des laufenden Übungsbetriebs zu respektieren und die Hinweisschilder zu beachten.
- Mit den Erstklässlern der Kardinal-von-Galen-Schule wurde am 23. Oktober ein Foto mit Warnwesten aufgenommen, um auf die Schulkinder im Straßenverkehr aufmerksam zu machen.
- Am 24. Oktober nahm sie am Richtfest sowie der feierlichen Einsegnung der neuen Boxhalle am Schifffahrter Damm teil.
- Aktuell wurde auf der Dorbaumstraße in Höhe Haus Nr. 135 ein mobiles Dialogdisplay in Richtung Handorf aufgestellt. Es solle dort für die Dauer von 2 – 3 Monate die Geschwindigkeiten aufzeichnen; die Auswertung der Daten werde der Bezirksvertretung vorgelegt.
- Anlässlich des alljährlichen Wurstessens bei der Freiwilligen Feuerwehr in Handorf informierte Herr Fritzen, Leiter der Berufsfeuerwehr, über den Stand der Planungen für das neue Feuerwehrgerätehaus.
- Am 13. November trafen sich verschiedene Handorfer Einrichtungen zum Thema „Einrichtung einer regionalen ServiceWelt Handorf“. Dieses Projekt könne möglicherweise zu einem Pilotprojekt für Münster werden.
- Sie informierte die Mitglieder über die künftige Entwicklung eines Lebensmittelmarktes in Handorf.

Frau **Groh** gab Folgendes bekannt:

- Die nächste Sitzung der Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen (KIB) werde im Stadtbezirk Ost, und zwar im Haus Münsterland stattfinden. Die Vorsitzende der KIB, Frau Koch, lud daher die Mitglieder der Bezirksvertretung Ost zu dieser Sitzung am 27. November, 17 Uhr, herzlich ein. Die Einladung lag allen Mitgliedern auf dem Tisch vor.
- Am 28.11.2012 um 16 Uhr finde ebenfalls im Haus Münsterland ein informelles Gespräch über eine Reitroutenanschlussplanung in Handorf mit Vertreter/-innen der Handorfer Gastronomie- und Reitbetriebe, dem Förderverein Münster-Ost sowie dem zuständigen Planer im Amt für Grünflächen und Umweltschutz statt. Interessierte Mitglieder der Bezirksvertretung sind hierzu herzlich eingeladen.
- Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen (AUB) hat in seiner letzten Sitzung am 28.08.2012 die Vorlage Nr. V/0610/2012 „Wolbecker Straße – Einrichtung einer provisorischen Querungshilfe in Höhe der östlichen Zufahrt zur B 51 –“ in der von der BV-Ost geänderten Fassung einstimmig so beschlossen.
- Der Rat der Stadt Münster hat in seiner letzten Sitzung am 07.11.2012 die Resolution der Bezirksvertretung Ost zum Bürgerbad Handorf nicht aufgegriffen.
- Auf der Mühlhäuser Straße hat in den letzten Jahren ein Strukturwandel vom Gewerbegebiet (Telekom, Baumschule) zum Wohngebiet mit Einzelhandel stattgefunden. Bisher bestand hier eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. Das Ordnungsamt teilt aktuell mit, dass nach ämterübergreifender Prüfung und Abstimmung hier eine Tempo-30-Zone angeordnet wird, da die zulässige Höchstgeschwindigkeit nicht mehr dem Charakter des Viertels (Wohngebiet) Rechnung trägt. Bereits seit 11 Jahren gilt nach der StVO abseits der Hauptverkehrsstraßen bzw. in Wohngebieten, dass mit Tempo-30-Zonen zu rechnen ist. Somit wird mit der Anordnung der Tempo-30-Zone nicht nur dem Strukturwandel, sondern auch der Rechtslage Rechnung getragen.
- Die Sitzungstermine für 2013 wurden festgelegt; eine Übersicht lag allen Mitgliedern auf dem Tisch.
- Am 16. November findet im Rathausfestsaal ein Festakt zu Ehren von 20 münsteraner Sportvereinen statt; die Einladung des Oberbürgermeisters erhielten die Fraktionsvorsitzenden sowie Herr Niewöhner.
- Alle Mitglieder erhielten die Einladungen zu den Festakten anlässlich des diesjährigen Volkstrauertages im Stadtbezirk Ost zu folgenden Terminen:

Ehrenmal in der Lützow-Kaserne	Freitag, 16.11., 11:00 Uhr
Ehrenfriedhof Dorbaum	Freitag, 16.11., 16:00 Uhr
Ehrenmal Handorf	Sonntag, 18.11., 10:30 Uhr.
- Alle Mitglieder erhielten den Entwurf des 1. Nachtragshaushaltsplanes 2012

Herr **Sellerberg** stellte eine von ihm in der letzten Sitzung geäußerte Bemerkung zum Handeln der Verwaltung richtig; es sei Ironie gewesen.

Punkt 2 der Tagesordnung**Entscheidungen****Punkt 2.1 der Tagesordnung
V/0778/2012****Wiederwahl der stellvertretenden Schiedsperson
für den Bezirk 11 Münster - Handorf**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig die Annahme des Beschlussvorschlages:

„I. Sachentscheidung:

Als stellvertretende Schiedsperson für den Bezirk 11 Münster – Handorf wird wiedergewählt

Frau Petronella Dreher

Frau Dreher ist 57 Jahre alt und hat ihren Wohnsitz in Handorf.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Kosten und Folgekosten entstehen.“

**Punkt 2.2 der Tagesordnung
V/0841/2012****Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 2013 im Stadtbezirk Ost,
geplante Instandsetzungsmaßnahmen
- Baubeschlüsse -**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig die Annahme des Beschlussvorschlages:

- „1) Der Durchführung der in der Anlage 1 (bezirksbezogene Schulen und sonstige Gebäude) aufgeführten Instandsetzungsmaßnahmen städt. Gebäude im Bezirk Münster-Ost für das HH-Jahr 2013 wird zugestimmt.
- 2) Die in der Anlage 2 (Schulen und sonstige Gebäude mit überbezirklicher Bedeutung) aufgeführten Maßnahmen werden zur Kenntnis genommen.
- 3) Sofern aus Sicht der Verwaltung oder aus der Sicht der Bezirksvertretung aufgrund neuer Dringlichkeitserfordernisse bzw. aus finanziellen Gründen von der Auflistung (Anlage 1) abgewichen werden soll, ist eine neue Beschlussfassung im Rahmen der Haushaltsberatungen oder im Laufe des Jahres vorzunehmen.
- 4) Die in der Anlage 3 aufgeführten Instandsetzungsmaßnahmen, die voraussichtlich erst ab 2014 ff bemittelt werden können, werden zur Kenntnis genommen.
- 5) Die in der Anlage 4 aufgeführten, von der Verwaltung identifizierten Standorte / Gebäude mit hohem Instandhaltungsrückstau werden zur Kenntnis genommen.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die zur Durchführung der oben zu 1) genannte Sachentscheidung erforderlichen Ansätze für Aufwand / Auszahlungen stehen vorbehaltlich des Ratsbeschlusses über den Haushaltsplan 2013 wie folgt zur Verfügung:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	HH-Jahr	Betrag Euro	Bemerkungen
Produktgruppe	0301	Leistungen für Schulen			
Investitionsmaßnahme	0050	Erneuerung von ELA-Anlagen	2013	120.000	Sammel- position
Insgesamt:				120.000	

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	HH-Jahr	Betrag Euro	Bemerkungen
Produktgruppe	0111	Amt für Immobilienmanagement			
Teilergebnisplan	13	Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	2013	38.089.080	Sammelposition
Insgesamt:				38.089.080	

Befristung
keine“

**Punkt 2.3 der Tagesordnung
V/0462/2012**

**Borggreneweg - Einrichtung einer Tempo-30-Zone,
Antrag nach § 24 GO NW (Ifd. Nr. 38/2012)**

Die Vorlage wurde einstimmig abgelehnt.

**Punkt 2.4 der Tagesordnung
V/0684/2012**

**Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Ost
- Festlegung der Reihenfolge -
Grundlage der Haushaltsberatung für das Jahr
2013**

Herr **Stoldt** vom Amt für Grünflächen und Umweltschutz erläuterte die Vorlage und beantwortete Nachfragen.

Herr **Gottkehaskamp** beantragte folgende Reihenfolge für die Spielplatzsanierung:

Gelmerheide 8 000,00 Euro

Margarethenschule 10 000,00 Euro

Middelfeld 15 000,00 Euro

Die Entscheidung über den Betrag für die Sanierung des Spielplatzes Hegerskamp solle solange zurückgestellt werden, bis die Stellungnahme der Verwaltung vorliege.

Herr **Koltermann** beantragte:

Gelmerheide 8 000,00 Euro

Margarethenschule 10 000,00 Euro

Hegerskamp 20 000,00 Euro

Middelfeld 15 000,00 Euro

Dieser Antrag wurde mit 6 Für-Stimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) und 12 Gegenstimmen (CDU, FDP, UWG-MS) abgelehnt.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Ost mit 12 Für-Stimmen (CDU, FDP, UWG-MS) und 6 Gegenstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) die Annahme des Beschlussvorschlages der Vorlage in folgender geänderten Fassung:

„I. Die Reihenfolge zur Sanierung der öffentlichen Spielplätze im Stadtgebiet Münster Ost für das Jahr 2013 und die Kinderbeteiligung werden wie folgt festgelegt:

Reihenfolge	KSP-Nr.	Name des Spielplatzes	Bewertung / Kinderbeteiligung	Geschätzte Baukosten
Nachrichtlich		Sanierungen im Haushaltsjahr 2012		
1	2 77 01	Werseae		20.000,- €
2	2 71 10	An der Konradkirche		18.000,- €
Entscheidung		Rangfolge für Sanierungen Hh-jahr 2013		
1	2 76 03	Gelmerheide	5 (-)	8.000,- €
2	2 71 03	Margarethenschule	5 (-)	10.000,- €
3	2 71 06	Hegerskamp <u>Die Entscheidung über den Betrag wird zurückgestellt, bis die Stellungnahme der Verwaltung vorliegt.</u>	4	40.000,- €
4	2 77 02	Middelfeld	4	15.000,- €
5	2 77 09	Willingrott	3	20.000,- €
6	2 77 01	Werseae	3	12.000,- €
7	2 71 08	Hans-Bredow-Weg	2	15.000,- €

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Sanierungsarbeiten für 2013 und Folgejahre unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2013 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2011-2015 steht.

3. Baukosten

Bei den geschätzten Kosten handelt es sich um reine Baukosten in der Qualität einer Kostenvorschau.

4. Der Bericht zu den Sanierungsmaßnahmen 2012 wird zur Kenntnis genommen.“

Punkt 2.5 der Tagesordnung V/0811/2012 Werse-Radwanderweg Havichhorster Mühle bis Sudmühle - Planungs- und Baubeschluss -

Herr **Stoldt** vom Amt für Grünflächen und Umweltschutz berichtete zur Vorlage und beantwortete Nachfragen.

Die Bezirksvertretung beschloss mit 14 Für-Stimmen (CDU, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP, UWG-MS) und 4 Gegenstimmen (SPD) die Annahme des Beschlussvorschlages:

„I. Sachentscheidung:

Der Planung des Fuß- und Radweges von der Havichhorster Mühle bis Sudmühle Plan, Nr. V 275/11 und Nr. V 275/12 wird zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2013 ff	850	

Zeile	14	Bilanzielle Abschreibungen	2013 ff	11.150	
-------	----	----------------------------	---------	--------	--

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Investitionsmaßnahme	6050	Fuß-/Radweg Havichhorster Mühle			
Auszahlungen			2012	223.000	
Summe aller Auszahlungen/Saldo				223.000“	

Punkt 3 der Tagesordnung**Etatberatung****Punkt 3.1 der Tagesordnung****Entscheidung über die Aufteilung der frei verfügbaren Haushaltsmittel der Bezirksvertretung Münster-Ost 2013**

Im Entwurf des Haushaltsplans für 2013 steht der Bezirksvertretung ein Betrag von 72.120 Euro zur freien Verfügung.

Herr **Gottkehaskamp** beantragte für die CDU-Fraktion, für den investiven Bereich einen Betrag von 33 000,00 Euro zur Sanierung von Kinderspielplätzen bereit zu stellen; die Restsumme solle dem konsumtiven Bereich zufließen und im Laufe des Jahres 2013 für individuelle Einzelprojekte und -maßnahmen verwendet werden. Der Bezirksbürgermeisterin sollten wieder 1.500 Euro für Repräsentationsaufgaben zur Verfügung gestellt werden.

Herr **Koltermann** beantragte, einen Betrag von 53 000,00 Euro zur Sanierung von Kinderspielplätzen, 17 620,00 Euro für Transferaufwendungen und 1 500,00 Euro für Repräsentationsmittel zur Verfügung zu stellen.

Dieser Antrag wurde mit 6 Für-Stimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) und 12 Gegenstimmen (CDU, FDP, UWG-MS) abgelehnt.

Die Bezirksvertretung beschloss daraufhin mit 12 Für-Stimmen (CDU, FDP, UWG-MS) und 6 Gegenstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL):

„Sachentscheidung:

Die frei verfügbaren Mittel der Bezirksvertretung Münster-Ost in Höhe von 72.120 Euro werden wie folgt aufgeteilt:

konsumtiver Bereich (Teilergebnisplan PG 0101)

Zeile 15

Transferaufwendungen 37 620 Euro

Zeile 16

sonst. ordentl. Aufwendungen 1 500 Euro (Repräsentationsmittel)

investiver Bereich (Teilfinanzplan)

Produktgruppe 1301

33 000 Euro (Sanierung von Spielplätzen)

gesamt

72 120 Euro“

Punkt 3.2 der Tagesordnung**Anhörung gemäß § 37 Abs. 4 GO NW zum Entwurf des Haushaltsplans 2013 sowie des Ergebnis- und Finanzplans bis 2016**

Der Entwurf des Haushaltsplans 2013 sowie des Ergebnis- und Finanzplans bis 2016 wurde mit 12 Für-Stimmen (CDU, FDP, UWG-MS), und 6 Gegenstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) so angenommen.

Punkt 3.3 der Tagesordnung**Nachhaltige kommunale Haushaltspolitik – Handlungsprogramm 2012 bis 2017**

Auf der Grundlage der Vorlage V/0702/2012 „Nachhaltige kommunale Haushaltspolitik – Handlungsprogramm“ wurde das Handlungsprogramm beraten.

Die Bezirksvertretung nahm die Vorlage zur Kenntnis.

Punkt 3.4 der Tagesordnung**Bürgerhaushalt 2012
Aus der Dokumentation der 102 bestplatzierten Bürgervorschläge die Vorschläge Nr. 41, 143 und 323**

Grundlage der Beratung waren die der Bezirksvertretung Ost zugeordneten Vorschläge aus den 102 bestplatzierten Bürgervorschlägen.

Frau **Groh** erläuterte, dass aus dem Stadtbezirk Ost insgesamt 8 Vorschläge kamen, davon seien aber nur zwei in die Bestenliste gekommen:

Vorschlag Nr. 342 zum Thema: **Energie, Umweltschutzförderung**
Wasserkraftnutzung am Pleistermühlenwehr

Vorschlag Nr. 186 zum Thema: **Straßen, Radwege, öffentliche Plätze**
Bürgersteig Handorfer Straße als (kombinierten) Rad- und Fußweg freigeben

Zu diesen Vorschlägen war das Votum der Bezirksvertretung nicht gefragt.

Die Bezirksvertretung gab dem Rat zu folgenden Vorschlägen eine Beschlussempfehlung:

Vorschlag Nr. 41 „Keine weiteren Straßenumbenennungen mehr“
Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung wurde zugestimmt.

Vorschlag Nr. 143 „Kreisverkehre statt Ampeln“
Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung wurde mit 13 Für-Stimmen (CDU, SPD) bei 5 Enthaltungen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP, UWG-MS) zugestimmt.

Vorschlag Nr. 323 „Sitzgelegenheit an jeder Haltestelle“
Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung wurde zugestimmt.

Punkt 4 der Tagesordnung	Berichte
---------------------------------	-----------------

Punkt 4.1 der Tagesordnung V/0861/2012	Strategisches Flächenmanagement: Einführung eines Flächenplanes als Anlage zum Haushaltsplan
---	---

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4.2 der Tagesordnung V/0772/2012	Ergebnisbericht zum Einplanungsgespräch über die Zuschussmaßnahmen nach den Richtlinien zur Förderung des kommunalen Straßen- und Radwegbaus ab 2013
---	---

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4.3 der Tagesordnung V/0741/2012	Jahresbericht 2011 der Biologischen Station Rieselfelder Münster
---	---

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4.4 der Tagesordnung V/0742/2012	Mobilfunksendeanlagen in Münster; neuer geplanter Standort im Stadtbezirk Münster-Ost
---	--

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 5 der Tagesordnung	Anträge
---------------------------------	----------------

Punkt 5.1 der Tagesordnung A-O/0019/2012	Aufstellung eines stationären Dialog-Displays auf der Mariendorfer Straße
---	--

Nach ausführlicher Diskussion über den Nutzen eines Dialog-Displays an der Stelle beschloss die Bezirksvertretung mit 10 Für-Stimmen (CDU, UWG-MS), 6 Gegenstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) und 2 Enthaltungen (FDP):

„Auf der Mariendorfer Straße werden in beiden Fahrtrichtungen Dialog-Displays aufgestellt. Die Kosten werden mit Mitteln der BV-Ost gedeckt.“

Punkt 5.2 der Tagesordnung A-O/0020/2012	Ballfangzaun auf dem Gelände der Jugendeinrichtung "Drei Eichen" am Borggreneweg
---	---

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

„Auf dem Gelände der Jugendeinrichtung ‚Drei Eichen‘ wird an der Grundstücksgrenze zum Borggreneweg ein Ballfangzaun errichtet.“

Die benötigten Haushaltsmittel in Höhe von ca. 6 000,00 Euro werden von der Bezirksvertretung Münster-Ost bereitgestellt.“

**Punkt 5.3 der Tagesordnung
A-O/0021/2012**

**Zuschuss für eine Beregnungsanlage für den SV
Eintracht Münster e. V.**

Herr **Koltermann** beantragte, den Zuschussbetrag auf 9 000,00 Euro zu erhöhen, damit zusätzlich eine Zisterne errichtet werden könne.

Dieser Antrag wurde mit 4 Für-Stimmen (SPD) und 14 Gegenstimmen (CDU, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP, UWG-MS) abgelehnt.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung mit 12 Für-Stimmen (CDU, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP, UWG-MS), 2 Gegenstimmen (SPD) und 2 Enthaltungen (SPD):

„Die Rasensportfläche des Vereins Eintracht Münster e. V. wird mit einer Beregnungsanlage (Erstellung eines Brunnens mit Grundwasserversorgung) ausgestattet,

Die benötigten Haushaltsmittel in Höhe von ca. 6 000,00 Euro (1/3 der Gesamtkosten; Maximalzuschuss der BV sind 6 000,00 Euro) werden von der Bezirksvertretung Münster-Ost bereitgestellt. Es gilt ein Finanzierungsvorbehalt bis zur positiven Stellungnahme der Fachverwaltung, insbesondere zu Eignung der Maßnahme und einer Prüfung der Kosten. Ebenso ist die Genehmigung der unteren Wasser/Landschaftsbehörde einzuholen.“

**Punkt 5.4 der Tagesordnung
A-O/0022/2012**

Bodenhülse auf dem Petronillaplatz

Dieser Punkt war von der Tagesordnung abgesetzt.

**Punkt 5.5 der Tagesordnung
A-O/0023/2012**

Niedrigseilgarten auf dem Gelände des CVJM

Die Bezirksvertretung beschloss mit 17 Für-Stimmen (CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP, UWG-MS) bei 1 Enthaltung (FDP):

„Auf dem vom CVJM vorgeschlagenem Gelände wird ein Niedrigseilgarten errichtet.

Die benötigten Haushaltsmittel in Höhe von ca. 7 550,00 Euro werden von der Bezirksvertretung Münster-Ost bereit gestellt. Es gilt ein Finanzierungsvorbehalt bis zur positiven Stellungnahme der Verwaltung, insbesondere zur Eignung der Maßnahme, Standort und Kosten-Nutzen-Relation.“

Punkt 6 der Tagesordnung

**Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von
Mitgliedern der Bezirksvertretung und Abgabe
neuer Anfragen**

Frau **Groh** gab folgende Stellungnahmen der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung bekannt:

- Zur **Anfrage Nr. AFO/0014/2012** von Herrn **Steinmann** für die SPD-Fraktion vom 27.09.2012 „Bericht zum Planungsstand Neubau einer JVA, hier besonders Standortfindung“ lag die Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung vor.
- Zur **Anfrage Nr. AFO/0015/2012** von Herrn **Moths** für die FDP-Fraktion vom 27.09.2012 „Geplanter Spielplatz an der Mühlhäuser Straße“ lag die Stellungnahme des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz vor.

Folgende **neue** Anfragen wurden eingebracht:

Anfrage Nr. AFO/0016/2012
CDU-Fraktion
Herr Werth

**Herstellen einer Bodenhülse auf dem
 Petronillaplatz**

„Die Bezirksvertretung Münster-Ost hat am 27. November 2008 den Abschlussbericht zum Stadtteilrahmenplan Handorf, Sudmühle, Mariendorf zur Kenntnis genommen und beschlossen, die hieraus abgeleiteten Maßnahmen vorrangig zu realisieren (Beschlussvorlage V/0770/2008 nebst Anlage). Die o. g., im Stadtteilrahmenplan in ihren Grundzügen dargestellte Maßnahme zur Herstellung einer Bodenhülse war ursprünglich für das Jahr 2009 vorgesehen. Die benötigten Haushaltsmittel waren damals in einer Höhe von ca. 10 400 Euro veranschlagt worden.

Die CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-Ost bittet die Verwaltung, den Vorschlag zur Herstellung einer Bodenhülse zu überarbeiten, ggf. neue Erkenntnisse einfließen zu lassen bzw. Alternativvorschläge zu einer Bodenhülse zu machen.

Insbesondere mag daher geprüft werden, ob es neuere, weniger kostenträchtige unter- oder aber auch überirdische Möglichkeiten einer sicheren Aufstellung von Mai- oder Weihnachtsbäumen realisierbar wären.

Die Verwaltung wird ebenfalls gebeten, eine jeweilige realistische Schätzung der Erstellungskosten abzugeben.“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Anfrage Nr. AFO/0017/2012
SPD-Fraktion
Herr Steinmann

**Bericht zur Art und Weise der Einbeziehung
 des parlamentarischen Gremiums der Be-
 zirksvertretung bei Standortfindung und Bau
 einer JVA**

„Die Verwaltung wird gebeten, zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Ost einen mündlichen Bericht zur Art und Weise einer Beteiligung der Bezirksvertretung in der Frage der Standortfindung und Baus einer JVA in den Stadtbezirken. Der Bericht über die „Einbeziehung aller zuständigen Gremien“ im Verfahren zu Standortauswahl und -findung kann ggf. auch in einem größeren Rahmen (gemeinsame Sitzung mit anderen Gremien) erfolgen.“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 7 der Tagesordnung

Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung/von Mitgliedern und Abgabe neuer Anregungen/Anträge

Frau **Groh** gab folgende Stellungnahmen der Verwaltung zu Anregungen und Anträgen bekannt:

- Zur **Anregung Nr. A-O/0015/2012** der SPD-Fraktion vom 23.08.2012 „Fußgängerübergänge an der Wolbecker Straße“ lag die Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung vor.

- Zum **Antrag Nr. A-O/0018/2012** der CDU-Fraktion vom 27.09.2012 „Ausleuchtung der Querungshilfe auf der Sudmühlenstraße Höhe Boniburgallee“ lag die Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung vor.

Folgende neue Anregungen/Anträge wurden eingebracht:

Anregung Nr. A-O/0024/2012
FDP-Fraktion

Verlagerung des TSV Handorf auf das Gelände des Bürgerbades

„Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob eine Verlagerung des Sportgeländes des TSV Handorf auf das Gelände des jetzigen Bürgerbades und des ehemaligen Freibades möglich ist. Bis zum Abschluss dieser Prüfung werden die derzeitigen Pläne zur Verlagerung des TSV zurückgestellt.“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Anregung Nr. A-O/0025/2012
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Informationsveranstaltung zum Bau einer JVA

„Unabhängig vom aktuellen Verfahrensstand geht die Verwaltung der Stadt Münster auf die Bürgerinnen und Bürger zu.

Dazu wird eine Veranstaltung zur Information der Bürgerinnen und Bürger, aber auch zur Anhörung der Fragen und Sorgen den Bürgerinnen und Bürgern durchgeführt.

Diese Veranstaltung soll zwischen der ersten und zweiten Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Ost im Jahr 2013 durchgeführt werden.“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 8 der Tagesordnung

Verschiedenes

Herr **Moths** bedankte sich bei der Verwaltung für die schnelle Inbetriebnahme der Ampel an der Mühlhäuser Straße/Wolbecker Straße.

Herr **Steinmann** erkundigte sich nach der Rechtmäßigkeit von Haustürsammlungen für die Kriegsofferfürsorge, die anlässlich des Volkstrauertages aktuell von Soldatinnen und Soldaten der Lützow-Kaserne in Handorf und Dorbaum durchgeführt würden. Frau **Klimek** antwortete, dass ihr die Sammlung bekannt sei und riet, sich in jedem Fall einen Ausweis zeigen zu lassen.

Herr **Balsliemke** hielt es für verfrüht, zu den Planungen eines JVA-Neubaus eine Informationsveranstaltung im Stadtbezirk durchzuführen, da noch kein Standort absehbar sei.

gez.
Klimek
Bezirksbürgermeisterin

gez.
Groh
Schriftführung